

2) s. ebenda AH 121/36

---

Original, mit Siegel - AH 121, 61-62 - Blatt 61<sup>v</sup> und 62<sup>r</sup> leer

### 38

1658 Februar 8., [Abtei] Wettingen

A

SCHREIBEN VON [KANZLER] PHILIPP OMLIN AN DEN LANDSCHREIBER DER  
FREIEN ÄMTER, RITTER UND OBERST[FELDWACHTMEISTER] BEAT  
JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

---

*"Wass in meiner abwesenheit Ewer Gestr. mier Jüngsthin [betreffend den Fleckensteinischen Bodenzins]<sup>1</sup> überschrieben habe ich erhalten und meinem Gnedigen herren [Abt Bernhard **Keller**] Vorgetragen, weilen aber mann erst Vorgestern dem Junckherr [und Wettinger Ammann] in Zürich [Hans Balthasar **Reinhard**] den anschlag gemacht habe dero Gestr: nicht ehender antworten können, es hat Jhr Gnaden mein Gnediger herr dero Gestr: Jhr gruess Zue schreiben anbefohlen, Zuemahlen andeüten dass die früchten in Zürich selbigen ambtmann per 28 Z[ürcher] bz. angeschlagen worden, hoffentlich Ewer Gestr: dessen sich auch nit werden zue beschweren haben, so Ewer Gestr: nebet Gotlicher empfellung überschreiben, und zuemahlen der gratulation wegen meines H. Schweheren dancken sollen ...".*

*"Jn A.º 1657 der Tax 28 Zbz."*

1) s. insbesondere Zurlaubiana AH 121/20

---

Original, mit Siegelresten; Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben AH 121, 63-64 - Blatt 63<sup>v</sup> und 64<sup>r</sup> leer

### 39

1659 Februar 16., [Abtei] Wettingen

A

SCHREIBEN VON ABT BERNHARD [KELLER] AN DEN LANDSCHREIBER DER  
FREIEN ÄMTER, RITTER UND OBERST[FELDWACHTMEISTER] BEAT  
JAKOB I. ZURLAUBEN, BREMGARTEN

---

*"Wass unss Ewer Gestr: durch widerbringeren dises berichtet haben wir mit mehren auss dero schreiben ersehen, Thuen Unnss der aviso*